Liebe SchülerInnen der 10. Klassen,

in den nächsten Wochen beschäftigen wir uns etwas mit der Bibel.

Zu Beginn vergewissern wir uns über das Grundwissen, wie es zur Bibel in ihrer heutigen Form überhaupt kam.

- >> Am Anfang steht immer ein Ereignis.
 - (z.B. Auszug aus Ägypten durch das Schilfmeer; Auferstehung Jesu)
- >> Über dieses Ereignis unterhalten sich die Leute.
 - (→ mündliche Überlieferung)
 - Früher war es viel normaler sich auch öffentlich über den Glauben auszutauschen.
- >> Nur wenige konnten lesen und schreiben.
 - (→ Verschriftlichung der mündlichen Überlieferung)
- >> Aus den vielen Aufzeichnungen (-> im Regal auf der unteren Zeichnung) wurde später dann ein Buch zusammengestellt.

Dabei war u.a. zu klären, was kommt rein bzw. nicht rein.

Was kommt in welcher Reihenfolge usw.



Mit diesem Wissen bzw. mit dieser Grundstruktur können wir das **Arbeitsblatt auf der** nächsten Seite ausfüllen...

>> Du nummerierst dabei zuerst die drei Spalten durch:

Altes Testament: 1 - 4Neues Testament: 5 - 8

Die Bibel erhält ihre heutige Form: 9 – 12

Die jeweiligen Ereignisse sind farblich schon vorstrukturiert.

Neben das jeweilige Ereignis schreibst Du dann die richtige Zahl entsprechend der Abfolge der Ereignisse. → z.B. "Menschen erzählen an Oasen, Rastplätzen und heiligen Plätzen von ihren Erfahrungen mit Gott." hat die Nummer 1

Einen kurzen Überblick zur Bibel bietet dir auch dieser kurze Film Clip.

Ein weiteres kurzes Video zur ersten gedruckten Bibel von Johannes Gutenberg findet ihr <u>hier</u>.

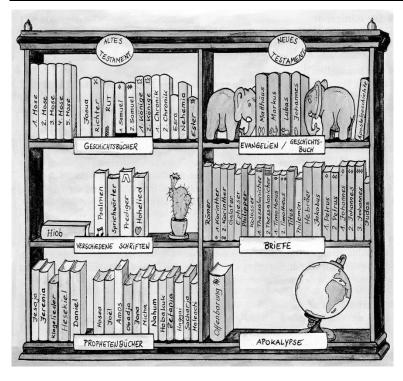
Zudem könnt Ihr auch etwas in der <u>Bibel in ihrer digitalen Form</u> stöbern und z.B. auch eine Bibelstelle in verschiedenen Übersetzungen lesen.

Altes Testament		Neues Testament		Die Bibel erhält ihre heutige Form	
vor 1000 v.Chr.		um das Jahr 30 n.Chr.		um 1000	•••
nach 1000 v.Chr.		nach 30		um 1500	
nach 500 v.Chr.		nach 50		um 1700	
um 100 n.Chr.		nach 100		heute	

- Die Evangelien, die Briefe der Apostel und die Offenbarung des Johannes werden zum Neuen Testament zusammengestellt.
- Martin Luther übersetzt die Bibel ins Deutsche. Durch die Erfindung des Buchdrucks wird seine Bibelübersetzung in großer Zahl verbreitet.
- Die Geschichten von Jesus werden in vier Evangelien in griechischer Sprache aufgeschrieben. Die Apostel schreiben Briefe an die ersten Gemeinden.

- Menschen erzählen an Oasen, Rastplätzen und heiligen Stätten von ihren Erfahrungen mit Gott.
- In Klöstern schreiben Mönche in kunstvoller Schrift Bibeln ab.
- Die Schriften werden überarbeitet und in einen Zusammenhang gestellt.
- Die Bibel ist das am weitesten verbreitete Buch der Welt. Sie ist in mehr als 2500 Sprachen übersetzt und jedes Jahr werden rund 400 Millionen Exemplare verbreitet.
- Jesus lebt, predigt und wirkt.

- Schreiber und gelehrte Priester schreiben die mündlich überlieferten Geschichten meist in hebräischer Sprache auf.
- Die Geschichten von Jesus werden mündlich weitererzählt.
- Die fortlaufenden Texte werden in einzelne Kapitel und die Kapitel wiederum in einzelne nummerierte Verse unterteilt.
- Der Inhalt des Alten Testaments bzw. der jüdischen Bibel wird endgültig festgelegt.



Die Bibel besteht aus zwei großen Teilen, dem Alten oder Ersten Testament (AT) und dem Neuen Testament (NT). Das AT ist ungefähr dreimal so umfangreich wie das NT.

In den über tausend Jahren der schriftlichen Abfassungszeit ist eine ganze Bibliothek entstanden. Das AT umfasst 46 Bücher, das NT 27 Bücher.

Das AT erzählt die Geschichten vom Bund Gottes mit dem Volk Israel. Das NT berichtet vom neuen Bund Gottes mit allen Menschen, den Jesus Christus zwischen Gott und uns Menschen vermittelt hat. Im NT stehen demnach die Geschichten von Jesus und den ersten christlichen Gemeinden.